

OSTBAYERN-PRESSEDIENST Mai 2022



DIE GRÜNE SEITE DES REISENS

Wo Bio draufsteht ist auch Bio drin – Bio-Sommer in der Öko-Modell-Region Steinwald-Allianz Neue Wanderkarte VIA NOVA – Pilgern auf dem Europäischen Pilgerweg VIA NOVA in Ostbayern

Festspielsommer in Ostbayern - Vielfältige Erlebnisse und großartige Geschichten

Wilde Horden, tapfere Ritter, romantische Verwirrspiele – Start in den Festspielsommer im Landkreis Cham 70 Jahre Europäische Wochen Passau – Buntes Programm an drei Flüssen in Passau Barocktheater, Kabarett und Musik – Knorr von Rosenroth Festspiele in Sulzbach-Rosenberg Ein Spiegel der Glasregion Bayern-Böhmen – Glasschau im Kulturzentrum-Waldmuseum Zwiesel Märchenzeit mit Räuber Hotzenplotz, Kasperl und Seppel bei den Schwarzenburg Festspielen in Rötz

BAYERISCHER WALD – erfrischend natürlich

Auf der Suche nach einem Abenteuer? – Glamping mit Eseltour und Gepäcktransport in Schöllnach Hunde willkommen – Platz eins beim hundehotel.info Award, Landhotel Haus Waldeck in Philippsreut Familienspaß – 146 Hektar Erlebnis- und Fantasie-Welt im Natur- und Freizeitpark Edelwies in Neukirchen Hüttenwanderung mit regional-kulinarischem Happy End in Sankt Englmar Ein Familienerlebnistag in Eging am See und Pullman City: Sonnenbaden, Spurensuche, Wilder Westen

OBERPFÄLZER WALD – wo Wald- und Wasserwelten bezaubern

Wallride, Snakeline und enge Kurven – Bikespaß im Sunshine Bikepark am Steinberger See Radeln in drei Etappen auf den Spuren des Kultbiers Zoigl von Wiesau nach Eslarn

BAYERISCHER JURA – Urlaubsland der Träume

Familientipps: Ab auf den Baum im Kletterwald oder mit dem Speedbob davon in Sinzing und Riedenburg Blumenkohlsinter, Stalakmiten und seltene Tropfsteinformationen in den Tropfsteinhöhlen des Bayerischen Jura

BAYERISCHES GOLF- UND THERMENLAND - da sprudelt das Leben

Sommer in den Thermen im Bayerischen Golf- und Thermenland Thermen-Camping mit fünf Sternen und "Wohlfühl-Plus" in Bad Füssing In die Luft oder ins Wasser – Cooler Familienspaß im Bayernpark und beim Wakeboarden am Wörther See

OSTBAYERISCHE STÄDTE – neun Mal Stadterlebnis pur

Unvergessliche Zeitreisen in faszinierende Mittelalter-Welten in Ostbayerns Städte Geschichte trifft Lebenslust – Eine Zeitreise durch Passaus Baustile

DIE GLASSTRASSE - Die Ferienstraße vom Feinsten

Schimmernde Farben im Licht – Gläserner Zauberwald auf rund 2.000 Quadratmetern in Regen Aus der Flamme geboren, Eisbär, Elefant, Eichhörnchen und Co. – Ein gläsernes Tierreich in Drachselsried

FOKUS AUF - Drei mal Besonderes aus Ostbayern: Bunt und kulturell

Weltweit umfangreichste Sammlung an Schnupftabakgläsern im Glasmuseum Frauenau Siegesgöttinen, Trophäen und König Ludwig I – Führungen in der Befreiungshalle Kelheim Sommerlicher Kulturgenuss im Grünen – Sommer-Kulturfestival "Sommer im Park" in Neumarkt i.d.OPf.

www.ostbayern-tourismus.de, www.partner.ostbayern-tourismus.de

DIE GRÜNE SEITE DES REISENS

Bio erleben 2022 © Steinwald-Allianz

<u>Wo Bio draufsteht ist auch Bio drin – Bio-Sommer in der Öko-Modell-Region</u> Steinwald-Allianz

Erbendorf (tvo). Der Sommer im Steinwald wird gesund, genussvoll und grün: Bei mehr als 60 Veranstaltungen zwischen Mai und Oktober zeigt die Öko-Modellregion im Oberpfälzer Wald, was sie rund um "die Sache Bio" kann. Startschuss für das Jahresprogramm "Bio-Sommer in der Steinwald-Allianz" fällt am 21. Mai 2022 mit einer Grillaktion des Bio-Burgers aus dem Steinwald in Wiesau. Zwischen Juli bis Anfang September findet das Sommerprogramm Bio-Erleben dann regelmäßig im wöchentlichen Turnus statt: An jedem Montag können die Teilnehmer bei Gartenbau Becher in Ebnath hinter die Kulissen der größten Bio-Gärtnerei Nordostbayerns schauen. Am "Cowboy-Dienstag" geht es mit Andrea Steinkohl auf dem Westernsattel durch den Naturpark Steinwald. Eine Besichtigung zu einer Bio-Hühnerfarm wird mittwochs beim Biobauernhof Wenning in Wetzldorf bei Erbendorf angeboten. Am "rasanten Segway Donnerstag" bietet die Erlebnis Steinwald GmbH einen Ausflug auf dem Radweg von Helmbrechts bis Marktredwitz an. Jeden Freitag veranstaltet das Quadcenter in Schönhaid bei Wiesau eine geführte Tour zu Bio-Anbauflächen und durch das "Land der 1.000 Teiche" im östlichen Steinwald. Bio-Radltouren, Bio-Kochkurse und Hofführungen auf den Bio-Betrieben der Erzeugergemeinschaft Öko-Rinder aus dem Steinwald e.V. runden das Programm ab. Krönender Abschluss des Bio-Sommers sind die Menü-Abende von Bio-Genießen im Oktober. Programmübersicht und Broschüre zum "Bio-Sommer in der Steinwald-Allianz" unter <u>www.steinwald-urlaub.de/bio-sommer</u>.



Europäischer Pilgerweg Via Nova Schild mit Wanderem bei Sünching (c) Landkreis Regensburg

Neue Wanderkarte VIA NOVA – Pilgern auf dem Europäischen Pilgerweg VIA NOVA in Ostbayern

Regensburg (tvo). Der Europäische Pilgerweg VIA NOVA verbindet mit seinen drei Hauptrouten St. Wolfgang im Salzkammergut, Pribram in Tschechien und Weltenburg im Landkreis Kelheim. Eine neu aufgelegte Wanderkarte, welche die VIA NOVA-Etappen auf der Linie Straubing – Schierling – Weltenburg abbildet, hilft nun bei der Tourenplanung. Neben Wegverlauf und Etappenvorschlägen enthält die Karte Informationen zu den Gemeinden entlang des Weges,

Sehenswertes, Servicehinweise sowie kurze bebilderte Abrisse zu den Kirchen am Weg. Wer gerne mit einem Pilgerwegbegleiter unterwegs ist, findet in der Karte qualifizierte Ansprechpartner. Um überregionale Wandertouren kombinieren zu können und auch den Anschluss nach Regensburg zu haben, enthält die Neuauflage auch den Verlauf des Qualitätswegs Jurasteig und des Donau-Panoramawegs. Die VIA NOVA-Karte kann über den Prospektshop unter www.landkreis-regensburg.de/freizeit-tourismus kostenlos bestellt werden. Den Pilgerpass kann man sich unter https://www.pilgerweg-vianova.eu/pilgerpass.html laden. Allgemeine Informationen und Veranstaltungen rund um die VIA NOVA gibt es unter www.pilgerweg-vianova.eu/

FESTSPIELSOMMER IN OSTBAYERN – Vielfältige Erlebnisse und großartige Geschichten

<u>Wilde Horden, tapfere Ritter, romantische Verwirrspiele – Start in den</u> <u>Festspielsommer im Landkreis Cham</u>

Cham (tvo). Mit stimmungsvollen Kulissen und einem üppigem wie abwechslungsreichem Spielplan zählt der Landkreis Cham im Bayerischen Wald zu den festspielfreudigsten Regionen Deutschlands. Den Anfang machen die Burghofspiele Falkenstein von 25.06. bis 30.07.2022 gefolgt von einem Mix aus Traditionsterminen wie dem Further Drachenstich und neu einstudierten Stücken wie "Ois dastunga und dalogn" der Laienbühne Schorndorf. Die aktuellen Festspieltermine 2022 gibt es unter www.bayerischer-wald.org/festspielsommer.



Drachenstich Furth im Wald (c) Tourist-Info Furth im Wald

High-Tech-Drache, galoppierende Panduren und rabenschwarzer Humor

"Ein grauenvolles Untier wird sich erheben und Tod und Verwüstung bringen", so kündet eine uralte Prophezeiung. Lebendig wird sie alljährlich im August beim Further Drachenstich, Deutschlands ältestem Volksschauspiel. Nichtsdestotrotz wird auch in diesem Jahr der High-Tech-Drache vom furchtlosen Ritter Udo besiegt und das Leben der Schlossherrin gerettet werden. Bedingungslose Treue und glühende Verehrung zu seiner Kaiserin Maria Theresia ist Ansporn

des berüchtigten Trenck der Pandur. Im Juli und August erstürmen die wilden Horden galoppierender Panduren den Schlosshof in Waldmünchen. Die Festspielgemeinschaft Bad Kötzting spielt das Stück "Der Aschnmo" nach Ferdinand Raimund. Die Neuinszenierung des Regieteams Sascha Edenhofer und Barbara



Trenck der Pandur vor Waldmünchen_Trenck_(c) Trenckfestspiele Waldmünchen e.V.

Schöneberger handelt von einem armen Bauern, der unverhofft zum Millionär wird. Auf der Burg bei Rimbach, eine wahrlich geeignete Location, fasziniert im Juli die Schauspielschar des Lichtenegger Bundes die Zuschauer mit dem "Brandner Kasper und das ewig Leb`n". Auf der Schwarzenburg bei Rötz treibt der "Räuber Hotzenplotz" sein Unwesen. Mauscheleien und Vetternwirtschaft sind in einem Bayerischen Dorf an der Tagesordnung – bis ein Fremder erscheint und die Bewohner einen Revisor vermuten. Die Laienbühne Schorndorf verspricht mit ihrem Stück "Ois dastunga und dalong" auf der Burg Neuhaus im Juli Unterhaltung pur. In der rabenschwarzen

Komödie von Georg Maier soll der Dorfrichter Adam einen Fall klären. Selbst noch ramponiert muss er erfahren, dass er selbst in dem von ihm verhandelten Fall involviert ist. Erschwerend kommt hinzu, dass ein Revisor die Rechtmäßigkeit der Justiz auf dem Lande prüfen soll und der Verhandlung beiwohnt. Theater für Jung und Alt gibt es im Juli und August auf der Waldbühne Furth im Wald. www.bayerischer-wald.org.



Ortspitze Passau (c) Festspiele Europäische Wochen Passau e V

70 Jahre Europäische Wochen Passau – Buntes Programm an drei Flüssen in Passau

Passau (tvo). Die Festspiele "Europäische Wochen Passau" sind ein wesentlicher Teil der Festspiellandschaft in Bayern, Oberösterreich und Böhmen. Am 17. Juni 2022 ist Eröffnungsfestakt im Fürstbischöflichen Opernhaus in Passau. Mehr als 40 kulturelle Veranstaltungen an über 20 Spielorten können bis 06. Oktober 2022 besucht werden. Auf dem Programm stehen wieder hochklassige Konzerte mit Sinfonik, Kammermusik, Vokalmusik und Weltmusik,

aufgeführt von führenden Ensembles, Solistinnen und Solisten. Ein fulminanter Sonntag verspricht der 26. Juni 2022 zu werden, wenn ab 11 Uhr Händels berühmte Wassermusik auf dem Weltkulturerbe Donaulimes mit historischem Orchesterschiff erklingt. Eine festliche Zeremonie vor dem Ablegen, bei der die Stadtkapelle Passau aufspielt und die königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft Salutschüsse abfeuert, Zillenfahrten in Oberösterreich, Kunst und Kulinarik im Schütz Art Museum und ein krönendes Abschlusskonzert im Stift Engelszell machen das grenzüberschreitende Wassermusikfest unvergesslich. Das große Eröffnungskonzert der Europäischen Wochen Passau mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks findet am 17. Juni in der Studienkirche St. Michael Passau statt. www.ewpassau.de



(c) Knorr von Rosenroth Festspiele Amberg-Sulzbach

<u>Barocktheater, Kabarett und Musik – Knorr von Rosenroth</u> <u>Festspiele in Sulzbach-Rosenberg</u>

Sulzbach-Rosenberg (tvo). Der Dichter und Kanzleidirektor Christian Knorr von Rosenroth ist der Namensgeber der Festspiele in Sulzbach-Rosenberg von 8. bis 17. Juli 2022. Der Universalgelehrte stand im engen Kontakt zu Geistesgrößen in ganz Europa und war ein Zeitgenosse Jean Baptist Molières, dessen 400. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird. Entsprechend eröffnet "Der eingebildete Kranke", ein Klassiker unter den Komödien Molières, die Festspiele. Dafür hat der

künstlerische Leiter und Regisseur der Festspiele, Michael Ritz, wieder ein hochkarätiges Ensemble aus Schauspielern und Musikern zusammengestellt. Die Festspiele, die bereits zum vierten Mal im Sulzbach-Rosenberger Schlosshof stattfinden, schlagen mit dem diesjährigen Konzept gelungen einen Bogen von der Barockzeit bis heute: Ergänzt werden die vier Theateraufführungen von Molières Stück "Der eingebildete Kranke" durch ein ausgewähltes Kleinkunstprogramm mit dem Tyrol Music Project, Monika Drasch Trio, der Leonhardsberger & Schmid Show und dem Gismo Graf Trio. Service-Tipp: Karten sind erhältlich im Vorverkauf in Sulzbach-Rosenberg bei den Buchhandlungen Volkert und Dorner und in der Tourist-Information/Kulturwerkstatt im Rathaus; in Amberg bei der AZ, im Reisebüro im Bahnhof, Sonnenklar und in der Tourist-Information am Hallplatz. Online unter www.nt-ticket.de oder www.suro.city/freizeit-und-gaeste/kultur/knorr-von-rosenroth-schlossfestspiele



Glasabteilung Waldmuseum Zwiesel (c) MHaller

<u>Ein Spiegel der Glasregion Bayern-Böhmen – Glasschau im Kulturzentrum-Waldmuseum Zwiesel</u>

Zwiesel (tvo). Wertigkeit und Vielfalt des Glases zeigt die Sonderschau "Spiegel der Glasregion Bayern-Böhmen" im Kulturzentrum Waldmuseum Zwiesel. Sie findet von 31. Juli bis 2. Oktober 2022 statt. Anlass sind einige Jubiläen zum Thema Glas, die in diesem Jahr zusammenfallen: Die Vereinten Nationen haben das Internationale Jahr des Glases ausgerufen. Die Glasstadt Zwiesel feiert, denn vor 600 Jahren wurde im Zwieseler Ortsteil Rabenstein erstmals ein Glasschaffender urkundlich erwähnt. Vor 150 Jahren

gründete der Zwieseler Anton Müller die Glashütte Annathalhütte, die in der Zwiesel Kristallglas AG weiterlebt. Die Ferienroute "Die Glasstraße" sowie der Verein Gläserner Winkel, in dem Glaskünstler der Region vereint sind, feiern jeweils das 25-jährige Jubiläum. Kunst- und Kulturschaffende haben daher eine sorgfältig kuratierte Sonderschau zusammengestellt, deren Bandbreite von Tradition bis Innovation, von hochkarätiger Glaskunst bis hin zu edlem Design und zukunftsweisender Technik reicht. Unterstützt und fachkundig begleitet wird die Sonderschau "Spiegel der Glasregion Bayern-Böhmen" von der Glasfachschule Zwiesel, wie auch vom Verein Gläsernen Winkel, der in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feiert.

www.zwiesel.de



Aufführung aus den Vorjahren, Die Bremer Stadtmusikanten (c) Schwarzwihrbergverein e.V. Rötz

<u>Märchenzeit mit Räuber Hotzenplotz, Kasperl und Seppel bei den Schwarzenburg Festspielen in Rötz</u>

Rötz (tvo). Auf einer der schönsten Naturbühnen Deutschlands kommt in diesem Jahr ein Klassiker von Otfried Preußler zur Aufführung: Getreu dem Motto "Märchenzeit für Jung und Alt" treibt von 10. Juli bis 7. August auf der sagenumwobenen Burgruine Schwarzenburg bei Rötz im Oberpfälzer Wald der Räuber Hotzenplotz sein Unwesen – zu großer Freude kleiner und großer Zuschauer. Allein schon der Spielort verzaubert mit historischem Gemäuer vor beeindruckender Waldkulisse: Die Schwarzenburg

thront auf dem höchsten Punkt des 700 Meter hohen, mit Granit durchsetzten Schwarzwihrberges. Schon der Weg zur Burgruine ist ein Erlebnis, denn er führt durch ein urwaldartiges Naturwaldreservat mit geheimnisvollen Felsformationen und einer üppigen Vegetation. Vor den Burgmauern und sattgrünen Bäumen wirken die fantasievollen Kostüme der Laiendarsteller besonders hübsch, das speziell für diesen Spielort entworfene und gebaute Bühnenbild fügt sich harmonisch ein. Karten gibt es unter www.okticket.de oder beim Tourismusbüro Stadt Rötz, Tel. 09976 941160, tourist@roetz.de. Termine und weitere Informationen zum Schwarzwihrberg unter www.schwarzenburg-festspiele.de.

BAYERISCHER WALD - erfrischend natürlich



Glamping mit dem Esel (c) Eselhof Daxstein

<u>Auf der Suche nach einem Abenteuer? – Glamping mit Eseltour</u> und Gepäcktransport in Schöllnach

Schöllnach (tvo). Wer mit Tieren in der Natur unterwegs ist, bleibt im Moment und eilt nicht dem Ziel entgegen. Durch den gleichmäßigen Gehrhythmus stellt sich ein wohltuender und entspannender Wanderflow von ganz allein ein. Im Bayerischen Wald geht es mit sanftmütigen Eseln als Wanderbegleitern gemächlich und gemütlich voran. Nach bestandenem "Eselführerschein" kann man auf dem Eselhof Daxstein die langohrigen Vierbeiner mieten und zu einer Wanderung aufbrechen.

Glamping mit Eseltour und Gepäcktransport

Unvergesslich ist eine Eselwanderung mit Übernachtung in einem Tiny House, Schäferwagen oder Wohnwagen. Glamping heißt der Trend und bedeutet so viel wie "glamouröses Camping": Übernachten im Herzen der Natur, nah an den Geräuschen und Gerüchen, wechselnden Lichtstimmungen und tierischen Waldbewohnern - nur eben nicht im einfachen Zelt, sondern in einer gemütlichen und gut ausgestatteten Unterkunft. Bei einer zweitägigen Rundwanderung, die über den Eselhof Daxstein buchbar ist, sind Wanderer mit zwei Tieren unterwegs. Neben Glamping in malerischer Lage mit Selbstversorgung ist auch der Gepäcktransport im Preis von ab 185 Euro pro Person enthalten. www.esel-touren.de



Hund im Naturteich (c) Landhotel Waldeck Philippsreut

<u>Hunde willkommen – Platz eins beim hundehotel.info Award,</u> <u>Landhotel Haus Waldeck in Philippsreut</u>

Philippsreut (tvo). Zum dritten Mal in Folge geht der 1. Platz des hundehotel.info Awards an das Landhotel Haus Waldeck in Phillippsreut. Das Haus Waldeck im Nationalpark Bayerischen Wald ist auf Hundehalter und ihre Vierbeiner bestens eingestellt. Mit Hundeplatz, Hundehalle und Wellness für Hunde, Trainings, Workshops und einem Hundepool hat die Gastgeberfamilie Koch ein Erholungs- und

Entspannungsparadies für Mensch und Tier geschaffen. Denn in dem Drei-Sterne-Superior-Landhotel werden nicht nur die felligen Gäste umsorgt, auch Frauchen und Herrchen finden mit der Dreiviertel-Verwöhn-Pension, einem professionellen Wellnessangebot, gemütlichen Zimmern und exklusiven Holz-Cottages beste Bedingungen für Regeneration und Urlaub im Grünen.

Natur-Hunde-Hotel Bergfried aus Rötz auf Platz 5

Und noch eine weitere Top-Urlaubsadresse für Hundebesitzer: Auf Platz 5 der hundehotel.info Awards ist das Natur-Hunde-Hotel Bergfried aus Rötz gewählt worden. Somit befindet sich auch das drittbeste Hundehotel Deutschlands im Bayerischen Wald. Alles rund um Urlaub mit dem Hund im Bayerischen Wald unter www.bayerischer-wald.de/urlaub/urlaub-mit-hund. Hotelinfo, Angebote und Buchung unter www.haus-waldeck-koch.de und www.urlaub-mit-hund-bayern.eu.



Superschaukel (c) Edelwies Freizeit GmbH

<u>Familienspaß – 146 Hektar Erlebnis- und Fantasie-Welt im Natur- und Freizeitpark Edelwies in Neukirchen</u>

Neukirchen (tvo). Freizeitpark, Naturpark und Tierpark harmonisch auf 146 Hektar zu einem einzigartigen Familienerlebnis kombiniert: Das Edelwies in Neukirchen bei Straubing verbindet die Actionvielfalt eines Freizeitparks mit grüner Üppigkeit eines Naturparks. Idyllisch gelegen an den südlichen Anhöhen des Bayerischen Waldes, lädt das weitläufige, terrassierte Areal auch in dieser Saison mit

etablierten, fantasievollen Attraktionen und neuen Highlights ein.

Neu: Bootsfahrten, "Restaurant am See", Nachwuchs im Erdmännchenbau Fahrgeschäfte wie der Höllencoaster, Superschaukel, Maibaumflieger, Traktorbahn, Elchreitbahn, Dual Wheel und Trampolinanlagen erfreuen sich bei Besuchern schon seit Jahren ungebrochener Beliebtheit. Neu im Angebot sind interaktive Bootsfahrten in kleinen, elektrisch betriebenen Booten auf dem parkeigenen 3.600 Quadratmeter großen Stauweiher. Und auch der weiter ausgebaute Tierpark meldet sich mit einer schönen Neuigkeit zurück: Hier haben vor wenigen Wochen Erdmännchen Nachwuchs bekommen. Außerdem warten wieder Alpakas, Kängurus, Nandus, Pampashasen, Capybara, Ziegen, Schafe und Hasen auf die Gäste. Neben dem Edelwies-Restaurant verwöhnt ab diesem Sommer das neue "Restaurant am See", in außergewöhnlicher Schiffsform errichtet, die Besucher des Freizeitparks kulinarisch. www.edelwies.com



Sommerliche Abendstimmung bei der Hüttenwanderung (c) Tourist-Info Sankt Englmar

<u>Hüttenwanderung mit regional-kulinarischem Happy End in Sankt</u> <u>Englmar</u>

Sankt Englmar (tvo). "Schritt für Schritt von Gang zu Gang und die Heimat genießen": Grenzenlos schöne Natur und aktive Erholung gepaart mit heimischer Kulinarik bietet die Sankt Englmarer Hüttenwanderung auf dem Qualitätsweg Goldsteig. Bis Oktober findet die geführte Abendwanderung jeweils an zwei Freitagen im Monat statt. Beim "Goldsteig-Ge(h)nuss in vier Gängen" erleben die Wanderer die wunderbare Natur rund um Sankt Englmar und die kulinarischen Besonderheiten der Bayerwaldregion. Beginn ist jeweils

um 16 Uhr beim Gasthaus am Predigtstuhl. Von dort aus wandert die Gruppe um Guide Klaus Feldbauer dem Sonnenuntergang entgegen. Zunächst erwartet die Wanderer ein Aperitif zur Einstimmung auf den ge(h)nussvollen Abend. Zwischen den Gehpassagen werden die Teilnehmer kulinarisch bestens verwöhnt. Eine Vor-, Haupt- und Nachspeise erwartet die Wanderer bei der abwechslungsreichen Tour, wobei bei allen Gängen viel Wert auf die Verarbeitung regionaler Produkte gelegt wird. Auch ein hochprozentiger Gruß aus dem Wald ist fester Bestandteil der Tour. Sobald die Dunkelheit hereinbricht, werden die Stirnlampen eingeschaltet und die Wanderer lassen sich von der mystisch abendlichen Waldatmosphäre verzaubern. Die Sankt Englmarer Hüttenwanderung findet an folgenden Terminen statt: 13./20. Juni, 01./22./29. Juli, 19./26. August, 09./16./23. September und 07./14./21. Oktober. Buchung, Tourdaten und weitere Infos unter www.urlaubsregion-sankt-englmar.de

<u>Ein Familienerlebnistag in Eging am See und Pullman City: Sonnenbaden, Spurensuche, Wilder Westen</u>

Sonnenbaden in der Sonnen-Therme

Eging am See (tvo). Sonne für die Seele, Spurensuche für die Sinne und Wild-West-Romantik an einem Tag: Eging am See im Bayerischen Wald bietet Erholung und Abwechslung bei kurzen Wegen.



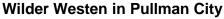
Sonnen-Therme - Außenbecken © Markt Eging am See_Fotograf Fotostudio Eder

am Eginger See. Nur 30 Kilometer von Passau entfernt, lädt es zum ganzjährigen Badegenuss ein. Hier gibt es Wasser in allen Variationen: Sprudelnd aus Massagedüsen und kraftvoll in der Gegenstromanlage, süß und salzig, prickelnd frisch und bis zu 50 Grad Celsius warm im irisch-römischen Dampfbad. Die Granitsaunalandschaft mit vier Saunen, Sanarium und Kneipp-Fußbecken bietet hartgesottenen Saunagehern und Freunden milder Wärme das perfekte Angebot. www.sonnen-therme.de

Die Sonnen-Therme ist das Zentrum für Wellness und Gesundheit

Spurensuche für die Sinne

Nach Baden und Saunieren geht es raus in die Natur, auf eine Entdeckungsreise rund um den See. Die dreieinhalb Kilometer lange Themenwanderung unter dem Motto "Spurensuche" verbindet 20 Stationen. Sie sind dem Wald und Granit, dem Stein des Bayerischen Waldes, gewidmet. Faszinierend, informativ und verspielt sind die Infopunkte des Rundwegs und damit ideal für Familien mit Kindern. Der bunte Mischwald schärft die Sinne: Das Zwitschern der Vögel, das Rauschen der Blätter und wechselnde Lichtstimmungen bereiten zusätzliches Vergnügen. www.eging.de



Bereit für mehr Action? Dann nichts wie hin zu Pullman City. Auf dem riesigen Areal der lebendigen Westernstadt herrscht reger Betrieb und echte "Wild-West-Stimmung": Bars, Saloons, Restaurants, ein Authentik- und Historybereich sowie spektakuläre Showprogramme ziehen die Besucher in ihren Bann. Nach Herzenslust toben können Kinder auf dem Abenteuer-Spielplatz Little Pullman mit Schaukeln, Rutschen, Hängebrücke und einer Kletterwand. Zwischen Birken und Nadelbäumen, etwas versteckt





Seerundweg - Station Granit 1_@Markt Eging a. See_Fotograf Fotostudio Eder.



Pullman City American History Show (c) PullmanCity

OBERPFÄLZER WALD - wo Wald- und Wasserwelten bezaubern

<u>Wallride, Snakeline und enge Kurven – Bikespaß im Sunshine Bikepark am Steinberger See</u>

Steinberg am See (tvo). Etwas mehr als 257 Fußballfelder groß ist der Steinberger See im Oberpfälzer Wald. Das sind 184 Hektar Wasserfläche, auf denen Familien, Segler und Wassersportler im Sommer wunderbare Stunden verbringen. Doch auch für Radbegeisterte lohnt eine Reise an den größten See Ostbayerns, genau genommen zum Sunshine Bikepark in Steinberg am See. Hier erleben Anfänger wie Fortgeschrittene die vielen Arten des Mountainbikens: technische Herausforderungen dank künstlich angelegter Naturhindernisse und Holzrampen, Sprünge mit Jumps und Pumps oder alpines Fahrgefühl auf den Mountainbike-Trails im Wald. Wer die gepflegten und gut markierten Radwege des Oberpfälzer Seenlandes auf eigene Faust erkunden möchte, kann aus dem großen Fuhrpark moderner Fahrräder in diversen Ausführungen das passende Gerät leihen. Geführte und individuelle Touren sowie MTB-Kurse runden das Bike-Angebot ab. Erfrischende Getränke, feinste Kaffeespezialitäten und hausgemachte Leckereien gibt es im Sunshine Café mit großer Sonnenterrasse und direktem Ausblick auf den Steinberger See. www.sunshinebikes.de, www.oberpfaelzer-seenland.de



Oberpfaelzer Radl-Welt Bockl-Radweg bei Floß_(c) Tourismuszentrum Oberpfaelzer Wald_Landkreis Neustadt an der Waldnaab

Radeln in drei Etappen auf den Spuren des Kultbiers Zoigl von Wiesau nach Eslarn

Regensburg (tvo). Eine Bierspezialität, die im Original nur im Oberpfälzer Wald gebraut wird, ist der Zoigl. Gebraut wird das untergärige Kultbier nach jahrhundertealter Tradition in den Kommunbrauhäusern Eslarn, Falkenberg, Mitterteich, Neuhaus und Windischeschenbach, der Ausschank findet strikt nach dem Zoiglkalender in authentischen Zoiglstuben statt. Der 92 Kilometer lange, mittelschwere Zoigl-Radweg folgt den Spuren dieser Brau-Tradition und beginnt im Zoiglort Eslarn. Auf dem Bockl-Radweg führt die Strecke durch eine wunderschöne

steigungsarme Landschaft nach Neustadt an der Waldnaab. Zwei Zoiglwirte, ein sehenswerter Stadtplatz mit den Lobkowitz-Schlössern und ein Barockgarten laden zum Flanieren und Pausieren ein. Die Hochburgen des Zoigls sind das nächste Etappenziel: Windischenbach und Neuhaus mit insgesamt 17 Zoiglstuben. Hier findet jeder hungrige und durstige Radler sein Plätzchen für eine Rast und die Verpflegung durch die herzlichen Zoiglwirte ist garantiert. Gut gestärkt und erholt brechen Radurlauber zum Natur-Highlight der Tour auf: Entlang der Waldnaab geht es durch das wildromatische Waldnaabtal bis nach Falkenberg. Der Markt Falkenberg lockt mit seiner imposanten Burg mitten im Ort und natürlich auch mit seinen Zoiglstuben. Das letzte Teilstück des Zoigl-Radwegs und das Ziel ist die Stadt Mitterteich. www.oberpfaelzerwald.de/zoigl-radwegzoigltour

BAYERISCHER JURA - Urlaubsland der Träume



Rodelbahn Altmühlbob © Tourismusverband im Landkreis Kelheim e.V., Foto Stefan Gruber

Familientipps: Ab auf den Baum im Kletterwald oder mit dem Speedbob davon in Sinzing und Riedenburg

Regensburg (tvo). Sanfte Hügel, schroffe Kalkfelsen, Tropfsteinhöhlen und mäandernde Flusstäler prägen den Bayerischen Jura. Die Urlaubsregion im Osten Bayerns ist bei Radlern und Wanderern beliebt. Doch auch Familien mit Kindern finden hier – zwischen Kelheim, Amberg-Sulzbach und Neumarkt in der Oberpfalz – spannende Ausflugsziele abseits des Rummels und nah an der Natur.

Der Wald ruft! - Kletterwald in Sinzing

Auf den Spuren von Igeln, Schildkröten und Eichhörnchen oder doch lieber auf Augenhöhe mit den Greifvögeln? Im Kletterwald Sinzing bei Regensburg stehen drei Kletterparcours zur Auswahl. Je nach Alter, Mut und Kondition sind die Besucher im Zauberwald, dem Hochwald oder Abenteuerdschungel unterwegs. Neu sind Outdoor Escape Games für Gruppen bis zu sechs Personen. Von der Spielaufregung erholen kann man sich im Waldcafé mit Panoramaterrasse.

www.kletterwald-sinzing.de

Schmetterlinge im Bauch – Speedbob in Riedenburg

In Riedenburg, der sogenannten Perle des Altmühltals, sorgt eine Speedbob-Bahn nahe des St.-Agatha-Sees für Hochgefühle und Schmetterlinge im Bauch: Bei einer rasanten Talfahrt erreicht sie Geschwindigkeiten von mehr als 60 Kilometer pro Stunde. Auf dem Gelände der AltmühlBob befinden sich außerdem eine gemütlichere und auch für jüngere Kinder geeignete Rodelbahn, eine Quadbahn und ein Freizeitpark mit Streichelzoo und überdachtem Biergarten. www.altmuehlbob.com



König-Otto-Tropfsteinhöhle (c) Anton Mirwald

Blumenkohlsinter, Stalagmiten und seltene Tropfsteinformationen in den Tropfsteinhöhlen des Bayerischen Jura

Regensburg (tvo). Der Bayerische Jura ist "Höhlen-Reich". Über Jahrtausende bildeten sich hier märchenhafte Tropfsteinhöhlen. Einige dienten den ersten Menschen der Region als Schutzraum wie die Tropfsteinhöhle Schulerloch in Essing im Altmühltal, die mit seltenen halbrunden Blumenkohlsinter und dem weltweit einmaligen Becherstalagmit fasziniert. Eine der schönsten Karsthöhlen Deutschlands befindet sich in Velburg. Die König-Otto-

Tropfsteinhöhle mit der imposanten Adventshalle ist mit einer gesamten Wegstrecke von 270 Metern und einer Tiefe von bis zu 70 Metern nicht nur für Hobby-Geologen ein besonderes Ausflugsziel. Tiefe Einblicke in eine faszinierend-schaurige Unterwelt gewährt die Osterhöhle Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg: Die 185 Meter lange Höhle wurde erst im 20. Jahrhundert entdeckt. Bizarr geformte Tropfsteine, Sinterwasserbecken und domartige Erweiterungen überzeugen mit einem beeindruckenden Spiel aus Farben und Formen. Die Höhlen sind im Rahmen von Führungen zwischen April und Oktober zugänglich. Während im Schulerloch auch zahlreiche Events stattfinden, laden die König-Otto-Tropfsteinhöhle und die Osterhöhle mit Gastronomie zur Einkehr ein. www.ostbayern-tourismus.de/region/der-bayerische-jura/tropfsteinhoehlen

BAYERISCHES GOLF- UND THERMENLAND - da sprudelt das Leben

Sommer in den Thermen im Bayerischen Golf- und Thermenland

Regensburg (tvo). Sommer in den Thermen des Bayerischen Golf- und Thermenlandes heißt neben dem Thermalbaden auch ganz viel draußen in der Natur sein. Die fünf Heil- und Thermalbäder der niederbayerischen Gesundheitsregion zwischen Passau, Regensburg und Landshut liegen eingebettet in wunderschöne Kulturlandschaften, die sich gerade im Sommer in Verbindung mit gesunder Bewegung aufs Schönste erkunden und genießen lassen.



Porsche Golf Course (c) Kurverwaltung Bad Griesbach

Bad Griesbach, das Golfer-Paradies

Mit 37 Pros, dem Golfodrom und der Golfakademie, die mit einem weltweit einzigartigen, patentierten Golflehrsystem unterrichtet, ist Bad Griesbach das größte zusammenhängende Golf-Resort Europas. Vom 11. bis 15. Juli 2022 findet die Rottaler Bäderdreieck Golfwoche statt. Das Turnier wird über 18 Löcher ausgetragen, und zwar auf Bad Griesbacher Seite sowohl über den Porsche Golf Course, als auch über den Platz des Golfclubs Sagmühle, den Bella Vista Golfpark in Bad Birnbach und den Thermengolfplatz Bad Füssing in Kirchham. Attraktive Preise und

Startgeschenke warten auf die Teilnehmer. Die Meldegebühr beträgt 259 Euro. Meldeschluss ist 8. Juli 2022 um 12 Uhr. www.bad-griesbach.de



Streuobstwiese in Bad Birnbach (c) Kurverwaltung Bad Birnbach

Bad Birnbach, das ländliche Bad

Streuobstwiesen sind ökologisch wertvoll: Vielen Tierarten bieten sie wichtige Lebensräume. Dem Menschen schenken sie duftende Blütenpracht und süße Früchte. In Bad Birnbach, dem ländlichen Bad im Bayerischen Golf- und Thermenland, werden die Rottaler Streuobstwiesen als Naturschatz gepflegt und für Urlaubsgäste erlebbar gemacht. Wo genau gibt es den Rheinischen Bohnapfel? Welcher Kuchen schmeckt mit Oberdiecks Renette? Und wie bereitet man eine Birnen-Bohnen-Speck-Suppe mit der Köstlichen von Charneux zu? Eine Online-Borschüre unter

<u>www.badbirnbach.de/streuobstwiese</u> informiert über Standorte und macht mit fruchtigen Rezepten Lust auf den Sommer in Bad Birnbach.



Blühendes Bad Füssing (c) Kurverwaltung Bad Füssing

Bad Füssing, allergikerfreundliche Blütenpracht

Wer an Allergien leidet, kann in Bad Füssing trotzdem unbeschwert den Sommer mit seiner großen Blütenpracht genießen. Erneut wurde der beliebte Kurort mit dem Siegel "für Allergiker qualitätsgeprüft" ausgezeichnet. Auch bei der Bepflanzung des preisgekrönten Kurparks achtet man hier gezielt auf geeignete Pflanzen und Blumen. Beim Umbau von Straßen wurden Birken als Alleebäume durch die für Allergiker unproblematischen Gleditschien ersetzt - eine schöne, aber für pollenempfindliche erfreulich problemlose Laubbaum-Art.

www.badfuessing.com



Thermencamping in Bad Füssing (c) Kur- und Gästeservice Bad Füssing

Thermen-Camping mit fünf Sternen und "Wohlfühl-Plus" in Bad Füssing

Bad Füssing (tvo). Höchste Qualität und traumhafte Natur: Bad Füssings Campingplätze zählen zu den schönsten in Deutschland und den beliebtesten in Europa. Sie bieten Maximalkomfort und dazu als besonders gesundes Extra neben Erholung auch Entspannung im legendären Bad Füssinger Thermalwasser.

Camper-Lieblinge mit Fünf Komfortsternen

Bad Füssings Campingplätze glänzen mit fünf Komfortsternen und sind vielfach ausgezeichnet. Sie haben in den letzten Jahren auf vielen Gebieten wie Umweltmanagement, Service und Qualität

Bestmarken gesetzt. Zwei Bad Füssinger Plätze – der Holmernhof und die Anlage Max 1 – gehören laut dem renommierten "camping.info Award 2022" auch in diesem Jahr zu den 100 beliebtesten Campingplätzen Europas. Grundlage für die Auszeichnung waren rund 228.000 Bewertungen von über 150.000 Campingurlaubern. Für Reisende mit dem Wohnmobil ein echtes Plus: Bad Füssing liegt verkehrsgünstig im Herzen Europas im Dreiländereck Bayern, Tschechien und Österreich und ist über die Autobahn A3 Nürnberg-Passau oder A94/B12 einfach zu erreichen. www.badfuessing.de



Voltrum im Bayernpark Reisbach (c) TVO, Foto Maximilian Semsch

In die Luft oder ins Wasser – Cooler Familienspaß im Bayernpark und beim Wakeboarden am Wörther See

Regensburg (tvo). Für Liebhaber der Elemente Luft und Wasser bietet das Bayerische Golf- und Thermenland zwei spannende Freizeitziele: In Reisbach zwischen Landshut und Passau lockt der Bayernpark mit zahlreichen Attraktionen von gemütlichen Fahrgeschäften für die ganz kleinen Gäste über Nervenkitzel pur bis hin zu Angeboten für die Generation 60 plus. Nichts für schwache Nerven ist dabei Voltrum, Süddeutschlands höchster Freifallturm mit 109 Metern Höhe. Bis zu 24 mutige Fahrgäste werden in schwindelerregende Höhe hinaufgezogen, um anschließend mit bis zu 113 Stundenkilometer in die Tiefe zu rauschen. Weltweit einmalig ist der Freischütz und bei Adrenalin-Junkies bestens bekannt: In zwei bis drei Sekunden von 0 auf 80 Stundenkilometer, vier Inversionen und drei Überkopfelemente, 40 Sekunden pures Adrenalin auf 483 spektakulären Metern. Cool mit einem Board über dem Wasser gleiten, das geht nicht nur beim beliebten Stand Up Paddling. In der über 37 Hektar großen Wasserski- und Wakeboardanlage "Waketoolz

Wakepark" am Wörther See im Bayerischen Golf- und Thermenland wartet eine 890 Meter langen Fünf-Mast-Anlage auf Anfänger wie Fortgeschrittene. Von einer Startrampe aus wird man von einer Seilbahn ins Wasser gezogen, wo der Wasserspaß mit Fitnessfaktor beginnt. Erfahrene Wassersportler können den Schwierigkeitsgrad erhöhen und 14 verschiedene Hindernisse bezwingen. Anfänger buchen online einen Einsteigerkurs. www.bayern-park.com, www.bayern-park.com, www.bayern-park.com, www.waketoolz-wakepark.de

OSTBAYERISCHE STÄDTE - neun Mal Stadterlebnis pur

Unvergessliche Zeitreisen in faszinierende Mittelalter-Welten

Regensburg – Ostbayerns Städte sind begehbare Geschichtsbücher und faszinierende Gästemagnete. An historischen Originalschauplätzen und vor der prächtigen Kulisse besterhaltener mittelalterlicher Ensembles drehen Besucher die Zeit zurück in eine Epoche, in der Fürsten und Herzöge in Bayern herrschten und begegnen Rittern, Henkern und einer vermeintlichen Ketzerin.



Stadtbrille Amberg ©MG Fotographie, Michael Golinski

Amberg: einst "festeste Fürstenstadt"

In Amberg kann man Geschichte spüren. Die ostbayerische Stadt war einst Hauptstadt der Oberen Pfalz unter der Herrschaft der pfälzischen Linie der Wittelsbacher. Ein Stadtgraben, eine äußere und eine innere Stadtmauer mit fast einhundert Türen und Toren machten Amberg über Jahrhunderte uneinnehmbar und brachten der Stadt den Titel "festeste Fürstenstadt" ein. Die Befestigungsanlage ist knapp drei Kilometer lang und heute noch fast vollständig erhalten. Sie ist damit eine der besterhaltenen mittelalterlichen Stadtbefestigungen Europas. Die Amberger nennen die Ringmauer liebevoll "Ei" - wegen ihrer unverwechselbaren ovalen Form. Wasser führt der Graben, der die Stadt einst vor Bedrohungen schützte, heute nicht mehr. Bei einem Spaziergang rund um das "Amberg Ei" kann man aber noch heute erleben, wie die mächtigen und unüberwindbaren Mauern der Stadt auf potenzielle Feinde gewirkt haben müssen. Infos: www.tourismus.amberg.de



Regensburg: Flanieren durchs mittelalterliche UNESCO-Weltkulturerbe

Als ein herausragendes Beispiel für eine mittelalterliche europäische Handelsstadt und ihre historischen Entwicklungsstufen gilt Regensburg heute. Das ist auch einer der Gründe, warum die UNESCO die vor mehr als 2.000 Jahren von den Römern gegründete Stadt 2006 in die Liste des Weltkulturerbes aufnahm. Über 1.000 Einzeldenkmäler machen den Haidplatz_©RTG_Fotograf_Katja_Fouad_Vollme historischen Stadtkern einzigartig. Geschlechtertürme zeugen von der

> Repräsentation der reichen Kaufleute, die auf der Donau Handel betrieben. Der Regensburger Dom ist Ausdruck eines wohlhabenden Bürgertums. Das Rathaus erzählt die Geschichte der Stadt und auch die des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation: Im Reichssaal des Alten Rathauses, der bis heute originalgetreu erhalten ist, trafen sich einst die Fürsten aus dem ganzen Land. Bereits seit dem Mittelalter gilt die Steinerne Brücke als "Weltwunder". In Regensburg gibt es heute unzählige architektonische Zeugen der blühendsten Stadtepoche: Dazu gehören zum einen die engen Gassen und die großen Plätze wie der Haidplatz Auch unterirdisch lässt sich das Mittelalter erleben: Neben römischen Spuren sind im "document Neupfarrplatz" Fragmente der 1519 zerstörten jüdischen Synagoge freigelegt. Unter der romanischen Niedermünsterkirche aus dem 12. Jahrhundert eröffnet sich im "document Niedermünster" eine der größten kirchlichen archäologischen Ausgrabungen Deutschlands. Infos: www.tourismus.regensburg.de



Donau und Herzogschloss Straubing © Foto Bernhard

Straubing: Ein Gottesacker, auf dem die Zeit stehengeblieben ist

Im niederbayerischen Straubing liegt östlich des mittelalterlichneuzeitlichen Zentrums mit seinen prächtigen Bauten und dem weithin bekannten Gäubodenmuseum ein besonderer Ort: Der Historische Friedhof St. Peter. Er erhebt sich über Resten des spätantiken burgartigen Kastells aus der Römerzeit, jetzt Teil des UNESCO-Welterbes Donaulimes. Er ist eine besondere Oase der Kunst und Natur, ein Ort der Ruhe und der Besinnung. Umgeben von einer hohen Mauer und eingebettet in das üppige Grün alter Bäume erzählen vier Sakralbauten aus dem Mittelalter und mehr als tausend Grabmäler aus

sieben Jahrhunderten von der Straubinger Stadtgeschichte. Eine romanische Pfeilerbasilika grüßt mit ihren Doppeltürmen über die Donau hinweg zu den Vorbergen des Bayerischen Waldes. Ein doppelgeschossiger Karnerbau stammt aus dem ausgehenden 13. Jahrhundert und wurde später zu einer Votivkapelle für "Maria Heil der Kranken". Die 1436 gegründete Kapelle für Agnes Bernauer erinnert an die tragische Liebesgeschichte zwischen der angeblichen Augsburger Baderstochter und dem Münchner Thronfolger Albrecht III., die mit der Ertränkung der Bernauerin endete. Ihr Epitaph in der Kapelle zählt zu den wichtigsten und bekanntesten Kunstdenkmälern Straubings. Im zweiten spätgotischen Karner erzählt ein Totentanz aus dem Jahre 1763, aber noch der mittelalterlichen Tradition verbunden, von der Begegnung der Menschen mit dem Tod. Infos: www.straubing.de/de/tourismus/



Eine Hofdame erzählt (c) Verkehrsverein Landshut e.V

Landshut: Erleben, wo einst Bayerns Herzöge residierten

Die Landshuter Altstadt gilt als einer der baukulturell bedeutendsten und besterhaltenen historischen Stadtkerne in Deutschland. Steinernes Symbol dieser mittelalterlichen Blüte ist bis heute die mächtige Burg Trausnitz hoch über der Stadt. Berühmt gemacht haben die Burg besonders die "Reichen Herzöge" von Bayern-Landshut, Heinrich, Ludwig und Georg. Noch heute feiert die Stadt alle vier Jahre – das nächste Mal 2023 – die "Landshuter Hochzeit" und erinnert an eine Adelshochzeit der Superlative: Ludwig der Reiche ließ 1475 seinen Sohn Georg mit der polnischen Königstochter Hedwig vermählen. Die "LaHo", wie die Einheimischen das Großereignis nennen, gilt heute mit rund 2.400 Laiendarstellern in historischen und originalgetreuen Kostümen als das bedeutendste historische Fest Europas und wurde mit dem Titel "Immaterielles Kulturerbe" ausgezeichnet. Bis zum Frühjahr 2022 eröffnet eine neue Ausstellung exklusive Einblicke in diese mittelalterliche Erlebniswelt: Sie fasziniert unter dem

Titel "Am Hof der Reichen Herzöge von Bayern – Geschichten um die Landshuter Hochzeit 1475" mit Szenen des mittelalterlichen Lebens. In edle, historische Kostüme gekleidete lebensgroße Figuren erzählen stilvoll und authentisch Episoden zur berühmten Fürstenhochzeit. Zeitgleich zur Ausstellung auf der Burg Trausnitz können Gäste sowohl auf der Burg als auch in der Landshuter Innenstadt bei zahlreichen mittelalterlichen Stadtführungen auf Zeitreise gehen: Infos: www.landshut-tourismus.bayern



Bau. Gestalten – Zeitreise durch Passaus Baustile (c) Manuel Kreuzer, BfvG, Studio Weichselbaumer

Geschichte trifft Lebenslust - Eine Zeitreise durch Passaus Baustile

Passau (tvo). Ein Lustgang zwischen barocker Pracht und moderner Sachlichkeit: Bei einem Spaziergang durch Passau werden die Besucher der niederbayerischen Dreiflüssestadt zu Zeugen ihrer 2.000-jährigen Geschichte. Historisches Gemäuer, fließende Formen und schlichte Fassaden bringen Spannung ins Stadtbild, das von barocken Baumeistern im 17. Jahrhundert erschaffen und im Laufe der Zeit zu einem architektonischen Panoptikum zahlreicher Stilepochen gewachsen ist. Mit dem neuen Projekt "Bau.Gestalten – Zeitreise durch Passaus Baustile" würdigt Passau seine architektonische Vielfalt und rückt 14 herausragende Objekte in den Fokus.

Barocke Pracht und gotische Erhabenheit: Dom St. Stephan

Ein Muss auf der Liste der Passauer Sehenswürdigkeiten ist der Dom St. Stephan. Während üppiger Barock an der Hauptfassade und im Innenraum die Blicke auf sich zieht, dominiert den Chorbau ein gotisches Strebewerk. Bemerkenswert ist auch das "Stephanstürmchen" auf der Residenzplatz-Seite: Die durchbrochene Krone aus der Hand des Steinmetz Hans Frank ist ein Meisterwerk südostdeutscher Spätgotik. Drinnen gilt der Dom als größter

barocker Kircheninnenraum nördlich der Alpen, mit meisterhaftem Stuckwerk und der größten katholischen Kirchenorgel der Welt.

Architektonisches Schatzkästchen: Moderner Kunst Wörlen

Die über Jahrhunderte gewachsenen Architektur des Museums Moderner Kunst Wörlen vereint in sich Elemente von fünf Stilepochen. Der Grund für das Stil-Potpourri: Das Gebäude bestand einst aus vier Einzelhäusern. Ruhig und harmonisch zeigt sich die Renaissancefassade. Im Inneren begegnen dem Besucher Details aus Romanik, Gotik, Barock und Klassizismus. Im 1. Stock sind unterschiedlich dicke Mauern und Höhenunterschiede zwischen den Räumen erkennbar. Originale Barocktüren mit Renaissancebeschlägen führen in die Ausstellungsräume. Markant sind zwei Bohlen-Balken-Decken, die nur mit Holznägeln und -keilen verbunden sind. Im Kassenbereich befindet sich der älteste Gebäudeteil mit romanischen Elementen.

Universität Passau - IT-Zentrum

Modernität, Leichtigkeit und Transparenz vermittelt das IT-Zentrum der Universität Passau. Das hochkonzeptuelle, hinsichtlich Energetik und Hochwasserschutz optimierte Gebäude wurde am Innufer gebaut und ruht auf neun Meter hohen Stelzen. Die Technik ist auf dem Dach untergebracht. Die Serverräume werden mit Innwasser gekühlt. Spannend ist das Gebäude auch aus der Vogelperspektive: Der Grundriss hat die Form eines mathematischen Wurzelzeichens.

Service

Objektbeschreibungen mit Tipps zu Attraktionen in der Nähe, ein Trailer und Borschüre mit Lageplan zum PDF-Download gibt es unter www.tourismus.passau.de/passau-sehen-erleben/baugestalten/

DIE GLASSTRASSE – Die Ferienstraße vom Feinsten



Gläserner Wald (c) Wenzl

<u>Schimmernde Farben im Licht – Gläserner Zauberwald auf rund 2.000</u> <u>Quadratmetern in Regen</u>

Regen (tvo). Bis zu acht Meter auf rund 2.000 Quadratmetern ragen bei Regen im Bayerischen Wald mehr als zwei Dutzend grün, braun und blau schimmernde Tannen, Fichten, Buchen, Kiefern und Espen in die Höhe. Diese Stämme hat nicht die Natur, sondern Menschenhand geschaffen: Die Bäume in diesem Wald in Niederbayern sind aus feinstem acht Millimeter dickem

Quarzglas. Der "Gläserne Wald" ist eine Reminiszenz an die Geschichte der Region – der Bayerische Wald trägt aufgrund seiner "gläsernen" Historie den Beinamen "Gläserner Wald" – und an die früheren Herren der Burg Weißenstein: Sie waren wohl die ersten Glashüttenherren der Gegend. Der Initiator und Ideengeber des Projekts, Charly Rödl, und der Glaskünstler Rudolf Schmid setzten sich intensiv künstlerisch mit dem Thema Gläserner Wald auseinander. Entstanden ist dabei ein einzigartiges Kunstwerk, eine "Open-Air-Galerie" für alle Sinne: ein glitzernder, funkelnder, transparenter Wald. Seit ihrer Eröffnung im Jahr 2000 begeistert die farbenprächtige Attraktion jedes Jahr tausende Besucher, die bei ihrem Spaziergang durch die einmalige "Open-Air-Glaswelt" ins Schwärmen geraten. Als besonderes Erlebnis gilt es, die gläsernen Baumriesen bei Nacht zu bestaunen. In den Boden eingelassene Lämpchen verbreiten mit ihrem Licht eine magische Atmosphäre. Die Symbiose aus Glas und Licht lässt den Gläsernen Wald dann zu einem wahren Zauberwald werden. Auch bei Sonnenaufgang und Sonnenuntergang sorgt das sich im Glas brechende Licht für beeindruckende Effekte. Wer das gläserne Schauspiel einmal gesehen hat, wird sich immer wieder staunend daran erinnern. www.regen.de



Figuren aus Glas (c) Gläserne Tierwelt Drachselsried

<u>Aus der Flamme geboren, Eisbär, Elefant, Eichhörnchen und Co.- Ein gläsernes Tierreich in Drachselsried</u>

Drachselsried (tvo). Elefanten, Giraffen und Kamele, Eisbären und Pinguin, aber auch Igel, Eichhörnchen, Hasen und mächtige Hirsche: Das Tierreich von Andreas und Eva Fuchs in Drachselsried im Bayerischen Wald würde jeden Zoobesucher zum Staunen bringen. Doch die Tiere, die Besucher in der Tierwelt des gebürtigen Thüringers begeistern, sind aus Glas. Der gelernte

Glasbläser sowie Glasgestalter und seine Frau, ebenfalls eine professionelle Glasmacherin, faszinieren heute Gäste aus aller Welt an der Glasstraße mit ihren tierischen Kunstwerken. Die Inspiration für seine Glastiere findet er in Dokumentationen, Filmen, Tierparks, in der Natur selbst, in Büchern und immer wieder auch in Gesprächen mit Kunden, wie er deutlich macht. In der "Gläsernen Tierwelt Fuchs" erleben Besucher, wie die Glastiere aus der Flamme geboren werden. Die Tiere entstehen aus farbigen Glasstäben, die in einer Flamme von über 2.000 Grad Celsius geschmolzen werden. "So werden aus dem spröden Glasstab Glastiere mit weichen Formen", erzählt der Glaskünstler. Seit 2003 ist er in Drachselsried zu Hause und knüpft dort an eine lange Glasbläser-Familientradition an, die bis ins 18. Jahrhundert zurückreicht. www.glaeserne-tierwelt.de; www.drachselsried.de

FOKUS auf - Dreimal Besonderes aus Ostbayern: Bunt und kulturell



Glasmuseum Frauenau (c)TVO_Eberl-Walter

Weltweit umfangreichste Sammlung an Schnupftabakgläsern im Glasmuseum Frauenau

Der von Heiner und Marianne Schaefer gegründeten Schaefer-Stiftung ist es zu verdanken, dass die weltweit umfangreichste Sammlung an Schnupftabakgläsern im Glasmuseum Frauenau gezeigt werden kann. Schnupftabak ist ein typisches Kulturgut des Bayerischen Waldes. Aufbewahrt wurde er in kleinen, flachen Fläschchen aus Glas – liebevoll auch "Bixl" genannt. Die ehemals populären und

oftmals aufwändig gestalteten Gebrauchsgegenstände sind heute begehrte Sammlerobjekte. Die etwa 1.200 Schnupftabakgläser, die in Frauenau ausgestellt sind, stammen aus einem Bestand von über 3.500 Gläsern aus Bayern, Böhmen und Österreich von 1800 bis 2015, der in 40 Jahren vom Ehepaar Schaefer zusammengetragen wurde. Sie beinhalten auch die wichtigsten Stücke der bedeutendsten Privatsammlungen seit 1960 wie Fastner, Zanella, Graf, Zimmermann, Lippl und Schaufelberger. www.glasmuseum-frauenau.de

Siegesgöttinnen, Trophäen und König Ludwig I: Führungen in der Befreiungshalle Kelheim

Hoch über der Weltenburger Enge bei Kelheim und von weitem sichtbar steht die Befreiungshalle Kelheim. Diese ist nicht nur Wahrzeichen der Stadt, sondern auch von Bayern. Der architektonisch außergewöhnliche Rundbau erinnert an die Siege über Napoleon in den Befreiungskriegen von 1813 bis 1815. Von König Ludwig I. in Auftrag gegeben, wurde das beeindruckende Bauwerk von Friedrich von Gärtner in Anlehnung an antike und christliche Zentralbauideen begonnen und 1863 von Leo von Klenze nach überarbeiteten Plänen vollendet. Bis Oktober finden regelmäßig an jedem zweiten und vierten Sonntag im Monat fachkundliche Überblicksführungen statt. Die Führungen beginnen jeweils um 11 Uhr und dauern eine Stunde. Der Treffpunkt ist vor dem Besucherservicezentrum. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro zuzüglich Eintritt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. www.kelheim.de

Sommerlicher Kulturgenuss im Grünen - "Sommer im Park" in Neumarkt i.d.OPf.

Beste Unterhaltung zum Nulltarif: Von Anfang Mai bis Ende Juli gibt es jeden Sonntag kostenlose Konzerte, Kindertheater und mehr auf der Arena im idyllischen Landesgartenschau-Park in Neumarkt in der Oberpfalz. Immer um 10.30 Uhr sind Erwachsene zu sommerlichen Matineen eingeladen, nachmittags um 15 Uhr ist Unterhaltung und Spaß für Kinder angesagt. Zum traditionellen Auftakt am 1. Mai um 11 Uhr wird das Ensemble "Klafünf" erwartet, das sich als "eine Weiterentwicklung des Klaviers" bezeichnet und in ungewöhnlicher Besetzung Pop und Rock vom Feinsten spielt. Im weiteren Programm gibt es Jazz, Soul und Tango ebenso wie Musikkabarett, Volksmusik oder Bigband-Sound. Zaubershows, Theateraufführungen, Mitmachkonzerte und Artistik. www.neumarkt.de

Touristische Informationen: www.ostbayern-tourismus.de

Presseinformationen finden Sie im PartnerNet des Tourismusverbandes Ostbayern e.V. unter www.partner.ostbayern-tourismus.de
Kostenlose Text- und Fotoreportagen aus Ostbayern: www.obx-news.de

Ich bin gerne persönlich für Sie da:

Ulrike Eberl-Walter (Tel. 0941 58539-12, eberl-walter@ostbayern-tourismus.de)